

SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG

aba – WOHENSEMINAR

SEMINARPROGRAMM



Bei den angegebenen Seminarzeiten handelt es sich um Rahmenzeiten, die sich in Absprache mit den Referenten ändern können. In den Zeiten enthalten sind eine Mittagspause von 60 Minuten und zwei Kaffeepausen von jeweils 30 Minuten (bzw. Mo. und Fr. nur je eine), die mit den Referenten individuell festgelegt werden.

MONTAG, 10: 30 – 17:30 UHR

A. GRUNDLAGEN

I. Sozialpolitisches Umfeld der BAV

II. Rechtsgrundlagen

III. Begriff der BAV

1. Geltungsbereich
 - a. Sachlich
 - b. Persönlich
 - c. Räumlich
 - d. Zeitlich
2. Gesetzliche Definition
3. Biologisches Ereignis
4. Versorgungszweck

IV. Leistungen der BAV

1. Zusagearten
 - a. Leistungszusage
 - b. Beitragsorientierte Leistungszusage
 - c. Beitragszusage mit Mindestleistung
 - d. Reine Beitragszusage
2. Leistungsarten
3. Leistungspläne
4. Leistungsbedingungen

V. Versorgungszusage (Rechtsbegründungsakte)

1. Individualrechtliche Rechtsbegründung
 - a. Individualvertrag
 - b. Gesamtzusage / vertragliche Einheitsregelung
 - c. Betriebliche Übung
 - d. Gleichbehandlung
2. Kollektivrechtliche Rechtsbegründung: Betriebsvereinbarung / Tarifvertrag

SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG

aba – WOCHESEMINAR

SEMINARPROGRAMM



DIENSTAG: 8:30 – 17:30 UHR

VI. Durchführungswege

1. Unmittelbare und mittelbare Durchführungswege
 - a. Definition / Statistik
 - b. Direktzusage
 - c. Unterstützungskasse
 - d. Direktversicherung
 - e. Pensionskasse
 - f. Pensionsfonds
2. Durchführungswege und Haftung des Arbeitgebers

VII. Betriebliche Altersversorgung und Tarifvertrag

1. Überblick
2. Optionssysteme / Opting-out-Modelle / automatische Entgeltumwandlung
3. Reine Beitragszusage / Sozialpartnermodell

B. BETRIEBSRENTENGESETZ

I. Entgeltumwandlung

1. Definition
2. Anspruch auf Entgeltumwandlung
3. Zuschussverpflichtung des Arbeitgebers
4. Eigenbeiträge und Umfassungszusage

II. Unverfallbarkeit

1. Übersicht
2. Unverfallbarkeit dem Grunde nach
 - a. Zusagezeitpunkt
 - b. Fristen
 - c. Beitragszusage
 - d. Vorschaltzeiten
 - e. Änderungen oder Erhöhung der Versorgungszusage
3. Unverfallbarkeit der Höhe nach
 - a. Übersicht
 - b. Quotierungsprinzip
 - c. Sonderfälle
 - d. Dynamisierung von Anwartschaften

SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG

aba – WOHENSEMINAR

SEMINARPROGRAMM



MITTWOCH, 8:30 – 17:30 UHR

III. Abfindung

1. Grundsätzliches Abfindungsverbot (§ 3 Abs. 1 BetrAVG)
2. Zulässige Abfindungen (§ 3 Abs. 1-4 BetrAVG)
3. Abfindungshöhe (§ 3 Abs. 5 BetrAVG)
4. Abfindung der reinen Beitragszusage (§ 22 Abs. 4 S. 3 BetrAVG)

IV. Übertragung

1. Grundsätzliches Übertragungsverbot (§ 4 Abs. 1 BetrAVG)
2. Zulässige Übertragungen (§ 4 Abs. 3 – 5 BetrAVG)
3. Übertragung der reinen Beitragszusage (§ 22 Abs. 3 Nr. 1b) BetrAVG)

V. Auszehrungs- und Anrechnungsverbot (§ 5 Abs. 2 BetrAVG)

VI. Vorgezogene Altersleistungen

1. Übersicht (§ 6 BetrAVG)
2. Anspruchsvoraussetzungen
3. Anspruchshöhe
4. Barber-Rechtsprechung

VII. Rentenanpassung

1. Normzweck und Gesetzssystematik
2. Gegenstand der Anpassung
3. Anpassungsschuldner
4. Anpassungsberechtigte
5. Anpassungsentscheidung
 - a. Prüfungszeitpunkt und Prüfungszeitraum
 - b. Prüfungsreihenfolge
 - c. Anpassungsmaßstab
 - d. Wirtschaftliche Lage
6. Nachholende Anpassung
7. Nachträgliche Anpassung
8. Sonderregelungen

SYSTEMATISCHE EINFÜHRUNG IN DAS ARBEITSRECHT DER BETRIEBLICHEN ALTERSVERSORGUNG

aba – WOCHESEMINAR

SEMINARPROGRAMM



DONNERSTAG, 8:30 – 17:30 UHR

VIII. Auskunfts-, Informations- und Beratungspflichten

1. Übersicht
2. Betriebsrentenrechtliche Auskunftspflichten

C. SPEZIALTHEMEN

I. Mitbestimmung

1. Arbeitgeberfinanzierte BAV
2. Entgeltumwandlung

II. Widerruf / Änderung

1. Widerruf einer Versorgungszusage
2. Änderung einer Versorgungszusage
3. Änderungsinstrumente
4. Änderungsgründe

FREITAG, 8:30 – 15:00 UHR

III. Insolvenzsicherung

1. Gesetzliche Insolvenzsicherung
2. Struktur der gesetzlichen Insolvenzsicherung:
3. Gesicherte Versorgungsrechte
4. Sicherungsfälle
5. Kein Ausschluss der Sicherung dem Grunde nach
6. Höhe der Sicherung
7. Sekundäre Rechtsfolgen
8. Finanzierung der gesetzlichen Insolvenzsicherung

IV. Verjährung und Verwirkung

1. Verjährung mit Beispiel Regelfall
2. Verwirkung

V. Umstrukturierungsvorgänge

1. Übersicht § 613a BGB
2. BAV-Konstellationen und Sonderfrage: Mittelbare Versorgung beim Veräußerer
3. Haftung für Versorgungsverpflichtungen und Unterrichtungspflichten
4. Verzicht auf Versorgung
5. Umwandlungsgesetz (UmwG)
6. Sonderfall: Rentnergesellschaft

– **Literaturliste**

– **Linkliste**

– **sowie Fallspiele und Gruppenarbeiten ergänzen das Seminar**

Stand 11/2023 – Änderungen vorbehalten